

Geistliche Begleitung will einen Wachstumsprozess fördern und zur inneren Freiheit führen. Wenn Sie dennoch schlechte Erfahrungen in der Geistlichen Begleitung machen oder gemacht haben, wenden Sie sich bitte an eine der angegebenen Kontaktstellen. Selbstverständlich wird diese Kontaktaufnahme vertraulich behandelt.

Datenschutz

Zur Durchführung der Begleitung benötigt Ihre Begleitung Ihre Kontaktdaten (Name, Telefon, E-Mail-Adresse), um mit Ihnen bei Bedarf Kontakt aufnehmen zu können. Diese Daten werden nur zu Zwecken der Begleitung gespeichert und benutzt, nicht an Dritte weitergegeben und nach Ende der Begleitung gelöscht. Nur Sie und Ihre Begleitperson wissen, dass Sie in Begleitung sind.

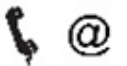
Grundsätzlich gilt, dass die Verschwiegenheit und der Schutz Ihrer persönlichen Daten gewahrt sind.

Information und Kontakt

Bei Fragen, Anregungen oder Beschwerden hinsichtlich Ihrer Geistlichen Begleitung im Bistum Augsburg wenden Sie sich bitte entweder an:



Fachstelle Geistliches Leben
Krippackerstr. 6



86391 Leitershofen
0821/ 3166 – 3301

geistliches.leben@bistum-augsburg.de

Oder an die externe Beschwerdestelle für Missbrauch:

<https://bistum-augsburg.de/Raete-Kommissionen/Missbrauch/Kontakt>

GEISTLICHE BEGLEITUNG IN DER DIÖZESE AUGSBURG



Das Leben nimmt oft viele Wendungen. Sie wollen dabei geistlich begleitet werden? Das regelmäßige Gespräch mit einem Geistlichen Begleiter oder einer Geistlichen Begleiterin unterstützt Sie dabei, Ihr Leben aus dem Glauben tiefer zu leben.

Im Mittelpunkt der Gespräche stehen Ihr Leben, Ihre persönliche Gottsuche und Ihre Spiritualität. Da Gott in allen Dingen und Erfahrungen des Lebens gefunden werden will, haben selbstverständlich alle Themen und Herausforderungen Ihres Lebens in der Geistlichen Begleitung ihren Platz.

Geistliche Begleitung hilft, das eigene Leben vertieft wahrzunehmen, die verschiedenen inneren und äußeren Stimmen zu unterscheiden und sensibler zu werden für Gottes Stimme im Alltag. Sie selbst bestimmen, was Inhalt der Gespräche ist. Sie erzählen von Ihrem Leben, von Ihrer Sehnsucht und Ihren Wünschen; von dem, was gelingt und von dem, was schwierig ist. Ihr Begleiter oder ihre Begleiterin hört Ihnen intensiv zu, versucht zu verstehen, fragt nach. Gemeinsam schauen Sie, welche Rolle Gott spielt in dem, was Sie erzählen, und wo mehr Leben möglich ist.

Geistliche Begleitung ist ein professionellierter Fachdienst der katholischen Kirche im Bistum Augsburg. Sie ist ein qualifiziertes, in der Regel kostenfreies, seelsorgliches Angebot. Geistliche Begleitung kann unabhängig von der Konfession oder von der Zugehörigkeit zur Diözese Augsburg wahrgenommen werden.

Der äußere Rahmen





Geistliche Begleitung meint Einzelgespräche in regelmäßigen, meist monatlichen oder sechswöchigen Abständen, mit einer Dauer von bis zu 60 Minuten. Geistliche Begleitung basiert auf der freien Vereinbarung zwischen Begleitung und begleiteter Person. Ein erstes Gespräch dient dazu, einander kennen zu lernen und Erwartungen abzuklären. Im Anschluss werden drei bis fünf Gespräche vereinbart, um dann zu entscheiden, ob der Weg miteinander fortgeführt wird. Ein ähnliches Zwischengespräch kann einmal im Jahr stattfinden.

In der Regel endet eine Geistliche Begleitung nach ca. drei bis fünf Jahren. Selbstverständlich können Sie auch zu jedem früheren Zeitpunkt die Begleitung beenden.

Geistliche Begleitung unterliegt der Schweigepflicht, der Präventionsordnung sowie dem Datenschutz.

Eine Übersicht über die im Bistum Augsburg aktiven Geistlichen Begleiterinnen und Begleiter und eine kurze Vorstellung finden Sie auf der Homepage. (www.spiritualität-augsburg.de/geistliche-begleitung)

Die Fachstelle Geistliches Leben bietet eine kostenlose Auskunft und Beratung.

  0821/3166-3301
  geistliches.leben@bistum-augsburg.de

Qualitätssicherung

Bei der im Bistum Augsburg angebotenen Geistlichen Begleitung achten wir auf Qualität. Alle Geistlichen Begleitpersonen (Haupt- und Ehrenamtliche) verfügen über eine mehrjährige intensive Ausbildung und nehmen an Maßnahmen zur Qualitätssicherung teil. Die unterschiedlichen Ausbildungen und somit auch Akzentuierungen können im Gespräch geklärt werden. Die Geistliche Begleitung unterliegt der Fachaufsicht durch die Fachstelle Geistliches Leben des Bischöflichen Ordinariates Augsburg.